

Gemeinde Newsletter der Luthergemeinde Bruchsal zum 4. Advent am 20.12.20

Wochenspruch:

*"Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich:
Freuet euch! Der Herr ist nahe!" (Phil4,4.5b)*



Liebe Gemeinde,

mit einem Mal ist alles anders und Weihnachten kommt auf neuen Wegen zu uns, in unsere Wohnungen und in unsere Herzen.

Der Kirchenbezirk hat Anfang dieser Woche aufgrund der hohen Infektionszahlen die starke Empfehlung ausgesprochen,

im Zeitraum vom 16.12. - 10.01.2021 keine Präsenzgottesdienste zu feiern.

Die Kirchengemeinde Bruchsal hat sich dieser Empfehlung angeschlossen.

Die zurückhaltende Zahl an Anmeldungen für unsere Weihnachtsgottesdienste hat uns gezeigt, dass viele Menschen in diesem Jahr andere Formate suchen. Die Entscheidung ist niemandem leicht gefallen. In der am Ende stehenden Pressemitteilung können Sie nachlesen, welche Worte unsere Dekanin Ulrike Trautz dafür gefunden hat.

Gemeinsam möchten wir auf anderen Wegen mit Ihnen Weihnachten feiern. Dafür haben wir uns verschiedene Dinge in der Kirchengemeinde überlegt: Online Gottesdienste, offene Kirche an Heiligabend, sowie ein Andachtsheft für alle Haushalte. Im Anhang finden Sie eine genaue Übersicht zu unseren Angeboten.

An unsere Gemeindebriefausträger*innen die frohe Botschaft:

ab Sonntag liegt der Weihnachtsbrief in der Garage zum Abholen bereit. Herzlichen Dank!

Mehr denn je brauchen wir die weihnachtliche Botschaft: "Fürchtet euch nicht!"

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes 4. Adventswochenende!

Bleiben Sie weiterhin behütet,

Ihr Team der Luthergemeinde

I.) Gottesdienste / Geistliches

Angebote der Landeskirche

Die zentralen Gottesdienste werden jeweils auf www.ekiba.de/kirchebegleitet angekündigt und übertragen.

Am 20.12., findet um 19 Uhr ein Online-Adventsgottesdienst "...denn sie hatten keinen Raum" -

u.a. mit Heinrich Bedford-Strohm statt:

Der Link zur Anmeldung zu diesem Gottesdienst:

https://us02web.zoom.us/webinar/register/9016083027835/WN_kaABRYaERyqITequSFkQlg



Ein geistliches Wort steht Ihnen jeweils freitags auf der Startseite von www.ekiba.de und unter <https://www.ekiba.de/kirchebegleitet> (Geistliches Wort) zur Verfügung.

Für Kinder stellen die Kindergottesdienstlandesverbände in der EKD auf einer gemeinsamen Plattform Kindergottesdienste online ein.

Diese finden sich unter: www.kirchemitkindern-digital.de.

II.) Informationen aus dem Gemeindeleben

Das Weihnachtsandachtsheft liegt ab Sonntag in der Garage des Pfarrhauses

Liebe Austräger*innen, das Andachtsheft ist bereits aus der Druckerei zurück und kann ab Sonntag in der Garage zum Austragen abgeholt werden. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

III.) Vollendetes Leben

Es fanden keine Beerdigungen statt.

Pfarramt der Evang. Luthergemeinde Bruchsal

Luisenstraße 6, 76646 Bruchsal

Tel.: 07251 / 2004, Fax: 07251 / 2029

online unter: Homepage: www.luthergemeinde-bruchsal.de

Facebook: [luthergemeindebruchsal](https://www.facebook.com/luthergemeindebruchsal)

Instagram: [luthergemeinde_bruchsal](https://www.instagram.com/luthergemeinde_bruchsal)

Evangelischer Kirchenbezirk Bretten-Bruchsal
Promenadenweg 27
75015 Bretten
07252-1055; dekanat.brettenbruchsal@kbz.ekiba.de



Pressemitteilung vom 17.12.2020

Die Weihnachtsbotschaft findet neue Wege

Alle Kirchengemeinden im Evangelischen Kirchenbezirk Bretten-Bruchsal verzichten auf die Durchführung von Präsenzgottesdiensten bis zum 10. Januar 2021. Sie folgen damit freiwillig der Empfehlung der Badischen Landeskirche, ab einer 7-Tage-Inzidenz von 200 bevorzugt andere Formen von Gottesdiensten zu wählen, obwohl der im Steigen begriffene Wert des Landkreises Karlsruhe diese Höhe noch nicht ganz erreicht hat.

Dekanin Ulrike Trautz: „Ich bin sehr dankbar für die Wertschätzung der Religionsfreiheit in der Corona-Verordnung, die auch für die Zeit des Lockdowns Präsenzgottesdienste nicht verbietet, und für das Vertrauen, das damit auch uns als Kirchenstaatlicherseits entgegengebracht wird. Dennoch oder gerade deswegen ist es unsere Aufgabe als Kirche, sorgfältig abzuwägen, wie wir damit angesichts steigender Infektionszahlen verantwortlich umgehen.“ Auf Bitte der Leitung des Kirchenbezirks haben alle Leitungsgremien beraten und entschieden. Das einhellige Ergebnis ist sowohl ein Akt der Solidarität unter den Gemeinden des Kirchenbezirks als auch mit allen anderen, die zu schmerzhaften Einschränkungen gezwungen sind. „Wir tragen damit unseren Teil dazu bei, das Infektionsgeschehen einzudämmen und Menschenleben nicht zu gefährden, indem wir Kontaktmöglichkeiten vermeiden. Für mich ist das unmittelbarer Ausdruck christlicher Nächstenliebe“, so Trautz.

Die evangelische Kirche setzt damit verstärkt auf alternative Angebote, um die Menschen mit der Weihnachtsbotschaft zu erreichen. Zahlreiche Online-Gottesdienste und Chat-Andachten sind geplant.

Die ökumenische Anleitung für die Feier eines Gottesdienstes zu Hause mit der Familie oder allein („Anders Weihnachten feiern“) wird großflächig verteilt und ausgelegt.

Predigten und Weihnachtstüten werden verteilt.

Zahlreiche Kirchen sind sowieso seit Corona jeden Tag für einige Stunden geöffnet, um den Menschen einen Zufluchtsort zu bieten, an dem sie Kraft für diese schwierige Zeit tanken können. Und telefonisch sind alle Pfarrer*innen für Seelsorgegespräche ansprechbar.

„Ich bin immer wieder dankbar für den unerschöpflichen Ideenreichtum und den positiven Elan, den viele unserer Mitarbeitenden entwickeln, um Gottes Freundlichkeit zu den Menschen zu bringen. Trotzdem tut es uns allen unendlich weh, vor allem auf die Weihnachtsgottesdienste verzichten zu müssen.“

Eine einzige Ausnahme wird es im Kirchenbezirk geben: Der ökumenische Gottesdienst, der im Parkhaus der Fürst-Stirum-Klink in Bruchsal geplant ist.

„Diese Kooperation mit der katholischen Seelsorgeeinheit wollten wir nicht aufgeben.“

Informationen zu den kirchlichen Angeboten finden Sie in den nächsten Tagen auf den Homepages der Kirchengemeinden und zusammengestellt auf der Homepage des Kirchenbezirks unter <https://www.kb-bretten-bruchsal.de>.

Dekanin Ulrike Trautz